

Ausstellung Gold & Farbe. Transparent bemaltes Biedermeierglas Museum Kunstpalast, Glasmuseum Hentrich, Düsseldorf 19.04.2012-12.08.2012

www.smkp.de/ausstellungen/aktuell/spot-on.html (2012-04)

Die Schau „GOLD & FARBE. Transparent bemaltes Biedermeierglas“ im Glasmuseum Hentrich präsentiert **49 transparent bemalte Gläser der Biedermeierzeit** aus Privatsammlungen und aus Museumsbestand.

Abb. 2012-2/16-01
Samuel Mohn (1761-1815), Deckelbecher, Leipzig 1808
Museum Kunstpalast, Glasmuseum Hentrich,
www.smkp.de/ausstellungen/aktuell/spot-on.html



Das **Biedermeier** ist ein Lebensgefühl, das häufig mit behaglicher Beschränktheit assoziiert wird. Doch war die Periode von **1815** bis in die **1840er** Jahre in Politik, Kunst, Wissenschaft, Industrie und Handel vielmehr von einer Aufbruchstimmung beherrscht, nachdem die Französische Revolution und in der Folge Napoleon und die verheerenden Napoleonischen Kriege die Grundfesten der hergebrachten Gesellschaftsordnung erschüttert hatten. Klassizismus, Empire, Weimarer Klassik, Sturm und Drang, Romantik und beginnender Realismus - alle diese Stilarten spiegelten sich auch in den Motiven der Glaskunst wider.

Abb. 2012-2/16-02
Anton Kothgasser (1769-1851), Wien, Becher
Die junge Hexe fliegt auf ihrem Besenstiel über Wien
Museum Kunstpalast, Glasmuseum Hentrich,
www.smkp.de/ausstellungen/aktuell/spot-on.html



Zwei Namen sind mit den transparent bemalten Gläsern der Biedermeierzeit auf ewig verbunden: Mohn und Kothgasser. Da **Samuel Mohn** (1762-1815), seine **Söhne** und seine Mitarbeiter in den Werkstätten in Leipzig, Dresden, Wien und Berlin ihre Bilder bezeichneten, signierten, datierten und teilweise mit Ortsangaben versehen, wissen wir über deren jeweilige Tätigkeit, Motiv- und Farbpalette gut Bescheid. Bei dem besten Goldmaler der Kaiserlichen Porzellanmanufaktur in Wien, **Anton Kothgasser** (1769-1851) und bei dessen Kollegen ist dem nicht so. Dennoch hat sich der Begriff „Kothgassergläser“ als Qualitätsmerkmal und Gattungsbegriff für bestimmte Arbeiten eingebürgert, die nicht unbedingt von Kothgasser selbst stammen müssen.

Die Ausstellung zeigt an exemplarischen Werken die Anfänge und den alsbaldigen Höhepunkt dieser technisch so schwierigen Miniaturkunst mit ihrer Vielzahl von Motiven in sorgfältig abgestimmten, lebhaften Farben. Sie reichen von Glückwünschen zum Geburtstag oder zum Neuen Jahr, heimlichen Botschaften

zwischen Liebenden durch die Blumensprache, bis hin zu Rätseln (Rebus, Akrostichon, Trompe-l'Œil), sie zeigen schwarze Silhouetten und farbige Portraits, religiöse und mythologische Darstellungen, die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten der Städte aber auch Schlachten und Zerstörungsszenen.

Sonderanfertigungen schließlich erinnern an ein Gartenfest oder ein Privathaus und widmen sich tagesaktuellen Ereignissen wie der Hochzeit einer Erzherzogin mit

dem Kronprinzen von Brasilien. Zwischen allem schweben Musen und Putti, auch eine junge Hexe fliegt auf ihrem Besen vorüber. Diese Preziosen wurden vom internationalen Hochadel während des Wiener Kongresses 1814/15 und danach gesammelt und in alle Welt getragen und über Generationen von Kunstkennern liebevoll weitergereicht.

Diese Ausstellung wird kuratiert von **Paul von Lichtenberg** und begleitet von der **Publikation**.

Siehe unter anderem auch:

- PK 1999-6** Brožová, Gläser mit eingeglasten Keramikpasten und Münzen der Neuwelter Glashütte; Auszug aus Höltl, Das Böhmisches Glas 1700 - 1950
- PK 2001-5** **SG, Begeisterung für Regen, Dampf und Geschwindigkeit (im Biedermeier)**
Aus den als Manufakturen betriebenen Glashütten wurden Glaswerke
Die Industrialisierung in den Glaswerken des Kontinents ...
- PK 2002-1** **Spiegl, Böhmisches Glasschliff in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts unter englisch-irischen Einfluss**
- PK 2002-1** **SG, Ausstellung „Licht und Farbe“, Sammlung Rudolf von Strasser**
Kunsthistorisches Museum Wien 2002 (Ankündigung)
- PK 2002-3** **Billek, Licht und Farbe Dekoriertes Glas - Renaissance, Barock, Biedermeier,**
Sammlung Rudolf von Strasser, Ausstellung im Kunsthistorischen Museum Wien 2002
- PK 2005-4** **Schmitt, Des Rätsels Lösung - Charpentier-Desarnaud à l'Escalier de cristal in Paris**
- PK 2005-4** **Spiegl, Pariser Glasschnitt im Empire - Die so genannten Charpentier-Gläser**
- PK 2009-2** **Nový, Ausstellung Wunderquellen - Kur- und Erinnerungsglas - Zázračné Prameny, Muzeum skla a bižuterie v Jablonci nad Nisou 2009**
- PK 2009-3** **Nový, Havlíčková, SG, „Wunderbare Quellen“ - Bade- und Andenken-Becher, Ausstellung MSB Jablonec 2009 - deutsche Übersetzung aus dem Ausstellungskatalog**
-
- PK 2010-1** **SG, Biedermeier-Gläser: Die Glassammlung Christian Kuhn**
Ausstellungskatalog Liechtenstein Museum, Wien 2009
- PK 2010-1** **Kuhn, Glasschleifer, Glasschneider, Glasgraveure, Kugler und Kuglergraveure**
Auszug aus AK Die Glassammlung Christian Kuhn, Liechtenstein Museum, Wien 2009
- PK 2010-1** **SG, Biedermeier-Steingläser von Carl Stölzle, Joachimsthal, um 1835-1840**
-
- PK 2011-3** **Anhang 02, Hirsch, Die Erfindung des böhmischen Kristallglases. Ein Beitrag zur Geschichte der Glasindustrie auf der Buquoy'schen Herrschaft Gratzen in Südböhmen (Hinweise auf Literaturangaben und PK-Artikel)**

Siehe unter anderem auch:

WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema: suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal →

- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-kuhn-biedermeier-glaeser-2010.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-kuhn-glasschleifer.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-sg-stoelzle-biedermeier-glaeser.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-spiegl-stoelzle-biedermeier-glaeser.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-stoelzle-zeittafel-neu.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-4w-sg-stoelzle-stammbaum-neu.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2010-1w-spiegl-harrach.pdf
- www.pressglas-korrespondenz.de/archiv/pdf/pk-2011-3w-02-hirsch-boehm-kristallglas-1936.pdf

